

UNTERWEISUNGSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an
die technische Entwicklung im

HOLZ- UND BAUTENSCHUTZGEWERBE
Holz- und Bautenschützer/in FR Holzschutz 21062-01
Holz- und Bautenschützer/in FR Bautenschutz 21062-02
Fachkraft für Holz- und Bautenschutz 21061-00

1 Thema der Unterweisung

Bekämpfen von holzerstörendem Insekten- und Pilzbefall

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 2 Arbeitswochen

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 8 - 16 Auszubildende je Lehrgang

Durchführung obligatorisch

3 INHALT

Zeitanteil

- | | | |
|-----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| 3.1 | Schadenserkennung
- visuell durch Vergleich verschiedener Schadensbilder | 15 % |
| 3.2 | Maßnahmeplan erstellen
- Anwendungen nach DIN 68800
- Vergleichende Analyse von Sanierungsmöglichkeiten erarbeiten und Auswahl treffen (nach technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten) | 15 % |
| 3.3 | Schadensbeseitigung
- Chemische Behandlung, Heißluftverfahren anwenden
- Holzschutzmittel einsetzen und verarbeiten (Holzschutzmittelverzeichnis, Sicherheitsdatenblatt anwenden)
- Beschädigte Bauteile austauschen
- Aussuchen eines geeigneten Mittels, Heizdecke
- Auswechseln eines Sparrenfußpunktes mit seitlicher Überblattung
- Arbeiten mit Probekörpern | 70 % |

100 %

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten gemäß Ausbildungsordnung:

1. Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen
 - berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden
 - Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten
 - Umgehen mit Gefahrstoffen
 - Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen
 - Arbeitsschritte und -abläufe nach funktionalen, organisatorischen, technischen und wirtschaftlichen Kriterien sowie nach Herstellervorgaben planen und festlegen
 - technische Unterlagen, insbesondere Betriebs- und Bedienungsanleitungen, Anleitungen zum Warten, Prüfen, Fehlersuchen, Montieren, Demontieren und Einstellen lesen und anwenden
 - Bauzeichnungen lesen
 - Werkstoffe, Betriebsmittel und Hilfsstoffe ermitteln
 - Teilebedarf, Material, Werkzeuge und Hilfsmittel auftragsbezogen anfordern, bereitstellen und dokumentieren
 - Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Arbeitsauftrages vorbereiten
 - Arbeitsergebnisse durch Soll-Ist-Wertvergleiche kontrollieren, bewerten, dokumentieren und Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsergebnisse vorschlagen
 - Werkzeuge, Maschinen, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
 - Prüfverfahren und Prüfmittel anforderungsbezogen anwenden
 - Arbeitsergebnisse vorstellen und präsentieren